

uvaptingnut (Term.), zu uns und zu uns
beiden.

uvaptingnik (Acc.), uns und uns beide.

uveptingnit (Abl.), von uns und von uns b.

uvaplitut (Vial.), durch uns.

uvaplitut, wie mir, wie uns.

Uvanga, ich, mir, mein.

uvamno (Loc.), bei, an mir.

uvamnnt (Term.), zu mir und von mir
oder durch mich.

uvamnnt (Acc.), mich.

uvamnnt (Abl.), von mir.

uvapkut (Vial.), durch mich.

uvaplut, wie ich.

uvamnepok, t. SS., er, es ist bei mir.

uvamnurpok, t. SS., er kommt zu mir;

uvamnnt kaivok, do.; uvamnnt

ikkajortauvok, es wird ihm von mir

oder durch mich geholfen; uvamnnt sap-

pumijaivok, er beschützt, beschützt mich.

Uvamnik unertorpara, ich übergebe

mich ihm zum Eigenthum; uvamnnt pi-

laukpa, er hat es von mir bekommen.

uvapkorpok, t. SS., er, es geht durch mich;

der auf der Reise an mir vorbeifährt,

mich besucht, it, eine Kugel zc.; uvap-

kut neksartauvok, es wird durch mich

mitgenommen; zu Schlitten, zu Boot ob.

auch nur so, wenns weit mitgenommen

wird; ist's aber nicht weit, so heißt's:

uvamnnt neksartauvok. uvapkut

tussaktitauvok, durch mich ist (es) ihm

zum Gehör gebracht worden; uvamnnt

tussaktitauvok, do.; uvamnnt tus-

sakpok, do.; tikkiniganik tussak-

pok uvamnnt, von mir hat ers gehört,

daß er (jener) gekommen ist; uvanga

neksartauvunga, ich werde mitgenom-

men; uvanga perkutigivara, es ist

mein Eigenthum. Kia perkutigivauk

oder kia perkutunga-una? wessen

Eigenthum ist das? uvanga, mein.

Uvānek, das Schienfern, Wackeln einer
Sache, die nur in der Mitte aufliegt.

uvāvok, j. SS., er schlenkert, wackelt, fährt
hin und her; ein Boot (seitwärts), Faß

und alles, was nur in der Mitte aufliegt.

uvātipa, t. SS. inus., er dreht es hin und

her von einer Seite zur andern (ob es

eine stehende oder liegende Sache, ist

einerlei). [nicht.]

uvāngilak, t. SS., es wackelt, schlenkert

uvaritpa, t. CS., er stellt es schräg (ein

Faß zc.).

uvingatipa, t. CS. do. [stellt.]

uvingatitauvok, j. SS., es ist schräg ge-

uvingavok, j. SS., es ist schräg; ein Haus-

bach, Berg zc.; sivingavok ist dasselbe.

uvingajok, juk, jut, eine schräge, ab-

hängige Sache, it, der Name von Sattel-

Giland bei Olat.

Uvigainek, nak, nerit, das Treffen beim

Werfen oder Schießen, dessen, wornach

man zielt.

uvigaininga, sein Treffen.

uvigarpa, t. CS., er trifft es, beim Wer-

fen oder Schießen; im letzteren Falle

nur, wenn das Thier gleich todt ist, ist es

nicht gleich todt, sondern läuft noch eine

Strecke, so heißt es: sikkarpa.

uvigaivok, j. SS., er trifft (mit mik).

uvigartak, tāk, tet, ein Getroffenes, it,

ein Thier, das in die Dünne, in die

Rippen geschossen wird und gleich todt ist,

it, das Fleisch mitten am Thiere zwischen

den Vorder- und Hinterfüßen bis zum

Rücken hinauf, it, beim Menschen mitten

am Leibe.

uvigartārpok, t. SS., er bekommt so ein

Mittelstück vom Thiere beim Theilnehmen.

uvigartanga, sein Getroffenes, it, sein,

des Menschen oder Thieres Mitteltheil

am Körper.

uvigartauvok, j. SS., es ist getroffen.

uvikak, kāk, ket, ein Mensch oder Thier

in seinen besten Jahren, in der Mitte

des gewöhnlichen Alters.

uvikauvok, j. SS., er, es ist in seinen